

Pressemitteilung AOK PLUS

Arzt- und Krankenhaussuche neu und besser

26. November 2020

Arzt- und Krankenhaussuche neu und besser

Überarbeiteter AOK-Gesundheitsnavigator lotst durch den Angebotsdschungel

Am heutigen Donnerstag, den 26. November 2020, stellt die AOK PLUS den neuen Gesundheitsnavigator für die Arzt- und Krankenhaussuche vor. Neben einer neuen Optik und einer verbesserten mobilen Nutzbarkeit wurden auch neue Funktionen hinzugefügt. Neu hinzugekommen ist die Hebammensuche sowie die Darstellung von Kontaktinformationen bei einem Notfall. Ebenfalls neu ist eine Stichwortsuche, die in Kooperation mit dem Projekt "Was hab' ich?" integriert wurde. Damit wird Versicherten die Suche erleichtert, da nun auch laien-sprachliche Begriffe erkannt und in Befunde übersetzt werden. Unter www.aok.de/gesundheitsnavigator können Versicherte oder Leistungserbringer gleichermaßen Ärzte oder Krankenhäuser suchen und sich über deren Behandlungsqualität informieren.

Im Bereich der Krankenhaussuche ist weiterhin die "Qualitätssicherung in der stationären Versorgung mit Routinedaten" (QSR) integriert. Diese gibt bei zehn häufig durchgeführten Behandlungen (z. B. Operationen an Hüft- und Kniegelenken oder Blinddarm-Entfernungen) die Qualitätsergebnisse der einzelnen Kliniken wieder. Versicherte sehen anhand einer Skala von einem bis drei Lebensbäumen schnell und einfach, welche Kliniken bei der Behandlungsqualität über- oder unterdurchschnittlich abschneiden. Diese Informationen bieten im Vorfeld planbarer Operationen einen deutlichen Mehrwert und gehen über die Aussagekraft der gesetzlichen Qualitätssicherung hinaus.Ä

Ergänzt wird das Angebot der Krankenhaussuche mit Hinweisen auf anerkannte Siegel oder Zertifikate, welche besondere Spezialisierungen der Kliniken ausweisen. So werden beispielsweise Krebszentren an Krankenhäusern oder deren Teilnahmen am Endoprothesenregister Deutschland über die Siegel der jeweiligen Gesellschaften dargestellt. Der AOK-Gesundheitsnavigator bietet auch hilfreiche Informationen zu niedergelassenen Ärzten, Zahnärzten und Psychotherapeuten an. Diese umfassen beispielsweise Angaben zu Fachgebieten und Spezialisierungen, Öffnungszeiten sowie Kontaktdaten. Neu ist in diesem Zusammenhang, dass der Navigator die Teilnahme von Haus- und Fachärzten an Selektivverträgen oder Disease-Management-Programmen transparent darstellt. Ausgehend davon bietet der AOK-Gesundheitsnavigator eine komfortable Suche an, bei der nutzerorientierte Filterfunktionen genutzt werden können.

Zum Gesundheitsnavigator: Der Gesundheitsnavigator ist werbefrei und hat keinen kommerziellen Hintergrund, die Nutzung ist kostenlos und für jeden Interessierten möglich. Um ein besonders nutzerfreundliches Angebot zu entwickeln, wurden Patienten und Versicherte von Anfang an in die Entwicklung eingebunden. Über eine Online-Feedbackfunktion können sie der AOK jetzt auch direkt eine Rückmeldung zum neuen Angebot geben. Die Entwicklung des Gesundheitsnavigators ist zudem von einem Expertenbeirat begleitet worden, um die Neutralität und Unabhängigkeit des Angebots zu gewährleisten, Nutzerinteressen in der Weiterentwicklung adäquat zu berücksichtigen und eine breite Akzeptanz des Angebots zu erreichen. Mitglieder des Beirates waren unter anderem Vertreterinnen und Vertreter von Patienten- und Verbraucherorganisationen, Leistungserbringern und Wissenschaft.

